



# Sprache / Körperlich-motorische Entwicklung

Lehramt an Förderschulen, modularisiert

## Allgemeine Informationen

<b>Abschluss</b>	Erstes Staatsexamen Lehramt an Förderschulen
<b>Umfang</b>	30/30 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	9 Semester
<b>Studienbeginn</b>	nur Wintersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsfrei (ohne NC)
<b>Studieren ohne Hochschulreife</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	nein
<b>Fakultät</b>	<a href="#">Zentrum für Lehrer*innenbildung</a>

## Studieninhalt

Die Angaben auf dieser Seite beziehen sich **nur auf die gewählte rehapädagogische Fachrichtungskombination** – die insgesamt nur ein Viertel des Studiums für das Lehramt an Förderschulen ausmacht. Informieren Sie sich daher zusätzlich über die [allgemeinen und weiteren „Bausteine“](#). Nur zusammen ergibt sich ein Gesamtbild über Ihr Studium und den Weg ins Berufsleben als Förderschullehrer\*in.

## Fachrichtung Sprache

Studierende dieser Fachrichtung beschäftigen sich u. a. mit folgenden Themen:

- Anatomische, neurophysiologische und neuropsychologische Grundlagen des Sprechens, Hörens, der Sprachverarbeitung und Sprachproduktion
- Vermittlung von Kompetenzen zur Diagnostik und Therapie von Störungen im Bereich der Grammatik und der Semantik
- Planung und Durchführung von sprachtherapeutischen Maßnahmen
- Grundlagen Phonetik und Phonologie
- Diagnostik von Störungen im Bereich des Sprechens
- Planung und Durchführung von Prävention und sprachtherapeutischen Maßnahmen

Spezifische Arbeitsschwerpunkte können z. B. sein:

- Störungen des Schluckaktes (Dysphagie), der Stimme, des Redeflusses, der Stimm- und Sprechfunktion (z. B. bei Lippen-, Kiefer-, Gaumen-Segelspalten), der Sprache (z. B. bei geistiger Behinderung, Körperbehinderung,



- Mehrfachbehinderung, Schwerhörigkeit, Taubheit oder nach Cochlea-Implantat-Versorgung; beim Erwerb der Schriftsprache), der Sprache nach Abschluss der Sprachentwicklung (z. B. nach Schädel-Hirntraumen, Infektionen, kindlicher Aphasie usw.), der Sprechmotorik (z. B. bei Dysarthrophonie, Sprechapraxie)
- Einsatz von spezifischer Soft- und Hardware in der Sprachtherapie
  - Grundlagen und häufige Störungen der Sprachentwicklung
  - Besonderheiten beim Zweitspracherwerb unter Migrationsbedingungen
  - Sprache, Sprechen, Kommunikation im Kontext von Menschen ohne (verständliche) Lautsprache
  - Grundlagen der Unterstützten Kommunikation
  - Technische Hilfsmittel für Kommunikationsgeräte (Einführung in Kommunikationstechnologien)

<b>Modulübersicht Sprache</b>	<b>LP</b>	<b>empf. Sem.</b>
<b>(gesamt: 35 Leistungspunkte)</b>		
Interdisziplinäre Grundlagen der Sprachfähigkeit	5	1.
Kompetenzen im Bereich Sprechen	5	2.
Kompetenzen im Bereich Sprache (Grammatik und Lexik/Semantik)	10	3.u.4.
Spezielle Arbeitsschwerpunkte im Förderschwerpunkt Sprache	5	4.
Reflexion von Schulpraxis - Schulpraktische Übungen (SPÜ) im Förderschwerpunkt Sprache	5	5.
Schulpraktikum (SP) im Förderschwerpunkt Sprache	5	5.

- [Sprache: Modulübersicht als PDF](#)
- [Sprache: Modulhandbuch mit detaillierten Beschreibungen](#)

## Fachrichtung Körperlich-motorische Entwicklung

Studierende dieser Fachrichtung beschäftigen sich u. a. mit folgenden Themen:

- Körperbehinderung im Spannungsfeld verschiedener Wissenschaften (Medizin, Soziologie, Pädagogik)
- Sozialisation und Persönlichkeitsentwicklung unter den Bedingungen von Körperbehinderung
- Verhältnis und Zusammenhang von Bewegung, Wahrnehmung, Denken, Sprache
- Modelle und Konzepte unterstützenden Lernens
- Dimensionen methodischen Handelns im Spannungsfeld von Individualisierung und Sozialem Lernen
- Selbstkonzept von Pädagoginnen und Pädagogen und ihre Rolle im pädagogischen Prozess
- Didaktisch-methodische Konzepte und Modelle im Unterricht mit körperbehinderten Kindern und Jugendlichen
- Planung, Durchführung und Analyse des Unterrichts
- Exemplarische Erarbeitung pädagogisch-therapeutischer Förderkonzepte und deren Einbindung im schulischen Kontext
- Reflexion der eigenen Rolle als Lehrer/in in einem interdisziplinären Arbeitsfeld



- aktuelle Forschungsfragen, Forschungsergebnisse, Entwicklungen und Diskurse der Körperbehindertenpädagogik und über die Fachgrenzen hinaus

<b>Modulübersicht Körperlich-motorische Entwicklung (gesamt: 35 Leistungspunkte)</b>	<b>LP</b>	<b>empf. Sem.</b>
Einführung in die Pädagogik im Kontext von Körper und Beeinträchtigung	10	1.u.2.
Didaktik des Unterrichts im Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung	5	3.
Reflexion von Schulpraxis – Schulpraktische Übungen (SPÜ) im Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung	5	4.
Spezielle Arbeitsschwerpunkte und aktuelle Forschungsperspektiven im Kontext von Körper und Beeinträchtigung	10	5.
Schulpraktikum (SP) im Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung	5	5.

- [Körperlich-motorische Entwicklung: Modulübersicht als PDF](#)
- [Körperlich-motorische Entwicklung: Modulhandbuch mit detaillierten Beschreibungen](#)

## Zulassungsvoraussetzungen

Genauere Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen finden Sie unter [Lehramt an Förderschulen](#).

## Bewerbung/Einschreibung

Genauere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter [Lehramt an Förderschulen](#).

## Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.



---

Dr. Wolfram Kulig

Institut für Rehabilitationspädagogik

Franckeplatz 1

Raum: 144

06110 Halle (Saale)

Telefon: +49 345 55-23759

E-Mail: [wolfram.kulig@paedagogik.uni-halle.de](mailto:wolfram.kulig@paedagogik.uni-halle.de)

Sprechzeiten

siehe <https://www.reha.uni-halle.de/studium/>